Acer P911

Farbmonitor

19-Zoll-Kathodenstrahlröhre (48.3cm), 18 Zoll (45.7cm) max. sichtbare Bildgröße

Bedienungsanleitung



Copyright

Copyright © 1999 by Acer Peripherals Incorporated. Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Acer Peripherals Incorporated darf diese Publikation weder vollständig noch teilweise, in irgendeiner Form oder mit irgendeiner Methode elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, handschriftlich oder auf andere Weise, kopiert, übertragen, abgeschrieben, in einem Nachschlagesystem gespeichert oder in irgendeine Sprache oder Computersprache übersetzt werden.

Haftungsausschluß

Hinsichtlich dieser Dokumentation und ihres Inhalts und besonders bezüglich ihrer Güte, Leistung, Verkäuflichkeit oder Eignung zu einem bestimmten Zweck, übernimmt Acer Peripherals, Incorporated keinerlei ausdrückliche oder implizierte Haftung. Darüber hinaus behält sich Acer Peripherals, Incorporated das Recht vor, jederzeit diese Dokumentation überarbeiten oder Änderungen am Inhalt vornehmen zu können, ohne zur Anzeige der Überarbeitung oder Änderung verpflichtet zu sein.

Bitte a	ausfüllen‼
Um den Service zu ver folgenden wichtigen Dat hier eintragen. Die Seri auf der Rückseite des Bil Bildschirmdaten Produktbezeichnung: Seriennummer: Kaufdatum:	einfachen, sollten Sie die :en über Ihren Bildschirm ennummer befindet sich Idschirmes. Acer P91 I
Händlerdaten Händler: Telephonnummer: Adresse:	

Acer ist ein eingetragenes Warenzeichen von Acer Incorporated. Andere Markennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Unternehmen.

Sicherheitshinweise

- 1. Der Netzstecker trennt dieses Gerät vom Netzstromanschluß.
- 2. Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzstecker aus der Steckdose. Verwenden Sie keine flüssigen oder flüchtigen Lösungsmittel. Verwenden Sie ein leicht angefeuchtetes Tuch zum Reinigen.
- Die Lüftungsschlitze auf der Rückseite oder am Boden des Monitor dienen der Wärmeabfuhr des Monitors. Sie dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Das Gerät darf nicht eingebaut oder in der Nähe eines Heizkörpers oder einer Wärmequelle betrieben werden, außer es ist für eine ausreichende Belüftung gesorgt.
- 4. Dieses Gerät darf nur an die auf dem Typenschild angegebene Stromversorgung angeschloßen werden. Bei Unklarheit über die verfügbare Stromversorgung wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihr örtliches Energieversorgungsunternehmen.
- 5. Dieses Gerät muß über einen dreiadrigen Stecker mit einem dritten Stift (zur Erdung) angeschloßen werden. Dieser Stecker paßt nur in eine Steckdose mit Erdungsleitung. Dies ist eine Sicherheitseinrichtung. Wenn der Stecker nicht in die Steckdose paßt, wenden Sie sich an einen Elektriker, um die notwendige Anpassung vornehmen zu lassen.
- 6. In das Innere des Geräts dürfen keinerlei Gegenstände oder Flüssigkeiten gelangen.
- 7. Versuchen Sie niemals das Gerät selbst zu reparieren, da Sie sich durch das Entfernen der Abdeckungen, gefährlichen Spannungen oder anderen Gefahren aussetzen können. Bei falscher Behandlung im obengenannten Sinn oder Unfällen (Herunterfallen, falsche Bedienung) wenden Sie sich zur Durchführung der Wartungsarbeiten an qualifiziertes Fachpersonal.
- 8. Benutzen Sie nur das richtige Netzanschlußkabel, das mit dem Gerät geliefert wurde. Es sollte abnehmbare sein und nach den entsprechenden Richtlinien (z.B. CE geprüft) zugelassen sein.
- 9. Das Netzanschlußkabel dient zur Stromunterbrechung, bei steckbarer Gerätestromversorgung. Die Steckdose muß sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

IO. FCC Klasse B

Erklärung zur Funkentstörung

Hinweis:

Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Grenzwerte für ein Digitalgerät der Klasse B gemäß Teil 15 der Richtlinien der amerikanischen Bundesbehörde für das Fernmeldewesen FCC (Federal Cummunications Commision). Diese Grenzwerte stellen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Funkstörungen innerhalb von Wohngebäuden sicher. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzenergie die ausgestrahlt werden kann und kann bei unsachgemäßer, nicht der Anleitung des Herstellers entsprechender Installation und Verwendung, Störungen des Rundfunkempfangs verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, daß in einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Falls das Gerät nachweislich Störungen des Radio- und Fernsehempfangs verursacht, was durch Aus- und Einschalten des Geräts überprüft werden kann, sollten Sie eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen ergreifen:

- 1. Richten Sie Ihre Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
- 2. Erhöhen Sie die Entfernung zwischen Gerät und Empfänger.
- 3. Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die nicht von dem selben Stromkreis wie die Steckdose des Empfängers benutzt wird.
- 4. Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker.

Hinweis:

Durch Änderungen oder Modifikationen, die die für die Vorschriften Verantwortlichen nicht ausdrücklich genehmigt haben, kann der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Gerätes verlieren.

Warnung

- Wenn einige Bereiche der Monitoranzeige unsaubere Farben aufgrund magnetischer Felder von elektrischen Anlagen oder Geräten zeigen, schalten Sie den Monitor für mindestens 15 Minuten aus, oder wählen Sie die Entmagnetisierungs Funktion (Degauss) aus dem On-Screen-Menü. Die Entmagnetisierungsschaltung eliminiert diese Farbverzerrung.
- 2. Nehmen Sie den Monitor im eingeschalteten Zustand nicht vom schwenkbaren Fuß, um Verfärbungen zu vermeiden. Wenn Verfärbung auftritt, beheben Sie diesen Zustand auf die oben beschriebene Weise.
- 3. Wenn Netzanschlußkabel und Schnittstellenkabel verwendet werden, müssen diese abgeschirmt sein, damit sie den Störgrenzwerten eines FCC-Digitalgeräts der Klasse B entsprechen.

EG-Erklärung

Dieser Monitor Acer P911, hält die Richtlinien zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMC) 72/23/EWG und 89/336/EWG mit Modifikation durch 92/31/EWG ein.

Erklärung des kanadischen Departments of Communications

Dieses Digitalgerät überschreitet nicht die Grenzwerte für Funkgeräuschstrahlung von Digitalgeräten nach Klasse B, die in den Richtlinien zur Funkentstörung (Radio Interference Regulations) des Canadian Department of Communications festgelegt sind.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnisv
Kapitel Einführung
Auspacken -
Eigenschaften
StromsparfunktionI-2
Kapitel 2 Es geht los!
Montieren des Fußes2-1
Anschließen des Monitors2-2
Verbinden des Signalkabels2-2
Verbindung über den Sub-D Eingang2-2
Verbindung über den BNC Signaleingang2-3
Kapitel 3 Einstellen des Monitors
A Das Bedienfeld
Einstellen des Monitors
Einführung in das Bedienfeld3- I
Bedienung der ON-SCREEN-Menüs
I) i key (f ü r die automatische Einstellung)
2) Einstellung des Bildkontrastes
3)Einstellung der Bildhelligkeit
4) Hauptmenü
Einstellungen verändern
im Hauptmenü verfügbare Steuerfunktionen
Bildwiederholfrequenzen (Auflösung)3-7
vom Werk voreingestellte Modi3-8
Kapitel 4 Fehlerbehebung und nützliche Hinweise4-I
Fehlerbehebung
Sicherheitshinweise
Benötigen Sie weitere Unterstützung?4-3
Kapitel 5 Technische Daten

Einführung

Auspacken

Überprüfen Sie folgende Teile. Sollten sie fehlen oder beschädig sein, wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihren Händler.

- ✓ Farbbildschirm
- ✓ Fuß
- ✓ Bedienungsanleitung
- ✓ Sub-D Signalkabel
- ✓ Netzanschlußkabel
- Mac Adapter (Optional)

Suchen Sie die Produktbezeichnung und die Seriennummer auf der Rückseite des Bildschirms und notieren Sie diese Daten und die Ihres Händlers in dem dafür vorgesehenen Platz auf Seite ii.

Eigenschaften

Ihr Acer P911 verfügt über folgende Eigenschaften:

Plug'n Play Kompabilität

DurchDDCI[™] and DDC2B[™] ist der Monitor mit Plug'n Play von Windows 95[®] und Windows 98[®] kompatibel.

✓ Flimmerfreies Bild

Der Monitor unterstützt Bildwiederholfrequenzen bis zu 85 Hz bei einer Auflösung von 1600×1200 gemäß der VESA Empfehlung.

Größeres sichtbares Bild

Mit seiner sichtbaren Bildgröße von 18 Zoll bietet der Monitor einen größeren Bildbereich als andere 19-Zoll-Monitore.

1-1 Einführung

✓ iScreen[®] (intelligent Screen) Technology

Die OSD-Anzeige (OSD = On-Screen Display, Anzeige auf dem Bildschirm) erlaubt Ihnen das Ändern aller Einstellungen über einfache Menüs auf dem Bildschirm.

✓ Stromsparfunktion

Das Power Management entspricht dem VESA DPMS-Standart. In Leerlaufzeiten (Aus-Modus) reduziert der Monitor die Leistungsaufnahme automatisch um bis zu 95%.

✓ Umweltschutz

Der Monitor ist in Recyclingmaterial verpackt. Bei der Herstellung werden keine FCKW verwendet. Der Monitor entspricht dem Energy Star Standard der US-Regierung und den strengen Standards der skandinavischen Länder.

Stromsparfunktion

Das Power-Management dieses Monitors entspricht folgenden VESA-Stromsparmodi:

Modus	Max. Verlust-	H. Sync	V. Sync	LED Anzeige
	leistung			
Ein	Normal	Ein	Ein	Grün
Stand-by	< 5 W	Aus	Ein	Orange
Suspend	< 5 W	Ein	Aus	Orange
Aus	< 5 W	Aus	Aus	Orange (blinkt)
Override	Normal	Aus	Aus	Grün

Montieren des Fußes

- 1. Legen Sie den Monitor auf die Seite.
- 2. Die Markierung des Monitorfußes (Pfeil) und die vier Schlitze auf der Unterseite des Monitors müssen aufeinander ausgerichtet Sein.
- 3. Führen Sie den Fuß mit den vier Haken in die Schlitze auf der Monitorunterseite ein.
- Schieben Sie den Fuß leicht in die Richtung der Vorderseite des Monitors bis dieser einrastet.
- 5. Stellen Sie den Monitor wieder in seine normale Position.









2-1 Es geht los!

Anschließen des Monitors

Dieser Bildschirm ist mit einem Netzteil ausgestattet, das sich automatisch auf die Spannungsbereiche zwischen 100~240V Wechselspannung, bei 50 ~ 60 Hz einstellt.

- 1. Stellen Sie sicher, daß der Computer und der Monitor ausgeschaltet sind.
- Stecken Sie das Signalkabel in den Videoanschluß Ihres Computers. (Sub-D oder BNC)
- 3. Schließen Sie das Netzanschlußkabel am Monitor an und verbinden Sie es mit einer passenden Wechselstromsteckdose. Diese sollte in der Nähe leicht erreichbar sein.
- 4. Schalten Sie den Computer und den Monitor wieder ein.

Verbinden des Signalkabels

Ihr Acer P911 hat einen Sub-D und einen BNC-Signaleingang. Der Microprozessor wählt automatisch den benutzten Eingang.

Verbindung über den Sub-D Eingang

- I. Stellen Sie sicher, daß der Computer und der Monitor ausgeschaltet sind.
- Stecken Sie eine Seite des 15 poligen Signalkabel in den Signalanschluß der Grafikkarte Ihres Computers.
- Stecken Sie das andere Ende des Signalkabels in die Sub-D Buchse auf der Rückseite des Monitors





2-2 Es geht los!

Verbindung über den BNC Signaleingang

- Stellen Sie sicher, daß der Computer und der Monitor ausgeschaltet sind.
- 2. Stecken Sie eine Seite des BNC Signalkabel in den Signalanschluß der Grafikkarte Ihres Computers.
- Stecken Sie das andere Ende des Signalkabels in die BNC Buchsen auf der Rückseite des Monitors



Falls Sie den Monitor mit einem Apple Macintosh über das Sub-D Kabel verbinden, dann benötigen Sie einen Macintosh-Adapter, um die Grafikkarte dieses Computers mit dem Monitor zu verbinden.

Einstellen des Monitors

A Das Bedienfeld



Einstellen des Monitors

Sie können den Monitor mit den On-Screen Display (OSD) Menüs einstellen. Es gibt drei Tasten für die Bedienung durch den Benutzer: i key, Einstellungen (Adjust) und den Ein/Ausschalter.

Einführung in das Bedienfeld

- 1. *i key* : Die sogenannte "intelligente" Taste, durch die eine automatische Einstellung der Bildgröße und Position durchgeführt wird.
- 2. **Einstellungen (Adjust):** Einstellungen von Kontrast und Helligkeit durch drehen und drücken dieser Taste.
- 3. Ein/Ausschalter.

Bedienung der ON-SCREEN-Menüs

1) i key (für die automatische Einstellung)

Wenn Sie die Taste i key drücken, werden Bildgröße und –position automatisch eingestellt.

2) Einstellung des Bildkontrastes

- I. Drehen Sie die Taste **Adjust** nach links, um in den Kontrastmodus zu gelangen.
- 2. Drehen Sie die Taste **Adjust** jetzt langsam nach links oder rechts um die Einstellung zu verändern.
- 3. Drücken Sie die Taste **Adjust**, um Ihre neue Einstellung abzuspeichern.



3)Einstellung der Bildhelligkeit

- 1. Drehen Sie die Taste **Adjust** nach rechts, um in den Helligkeitsmodus zu gelangen.
- 2. Drehen Sie die Taste **Adjust** jetzt langsam nach links oder rechts um die Einstellung zu verändern.
- 3. Drücken Sie die Taste **Adjust**, um Ihre neue Einstellung abzuspeichern

4) Hauptmenü

Drücken Sie die Taste **Adjust**, um in das Hauptmenü zu gelangen. Es ist in sieben Untermenüs zu diversen Einstellmöglichkeiten unterteilt: *Leuchtdichte, Geometrie, Farbeinstellungen, Recall, Degauss, Verschiedenes* und *Exit*. In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie Sie die Monitoreinstellungen Ihren persönlichen Wünschen anpassen können.

Einstellungen verändern

I. Im Hauptmenü: Drehen Sie die **Adjust Taste**, um in die Untermenüs zu gelangen (z.B. Geometrieeinstellungen).



2. Drücken Sie die **Adjust Taste**, um in das gewünschte Untermenü zu gelangen. Drehen Sie dann die **Adjust Taste**, um die Funktion auszuwählen.



3-3 Einstellen des Monitors

3. Drücken Sie die **Adjust Taste** und drehen Sie jetzt langsam nach links oder rechts um die Einstellung vorzunehmen.



- 4. Drücken Sie danach die **Adjust Taste** um die neuen Einstellungen abzuspeichern.
- 5. Drehen Sie die **Adjust Taste** bis Sie das Symbol finden, drücken Sie Adjust, um zum Hautmenü zurückzukehren.

im Hauptmenü verfügbare Steuerfunktionen



Beenden: mit dieser Taste kehren Sie in das vorherige Menü zurück.

2. Geometrie

	Position Hor.: Einstellung der horizontalen Bildposition.
4->	Größe Hor.: Einstellung der Bildbreite.
	Position Vert.: Einstellung der vertikalen Bildposition.
‡	Größe Vert.: Einstellung der vertikalen Bildhöhe.
\checkmark	Bildrotation: Korrektur der Bildneigung (Drehung).
\sum	Kisseneffekt: Korrektur eventueller Kissenverzerrungen.
\square	Balance: Korrektur möglicher Symmetrieverzerrungen.
\square	Trapez: Korrektur eventueller Trapezverzerrungen.
	Parallelogramm: Korrektur eventueller Bildverzerrungen.
\Box	Obere Ecke: Korrektur des oberen Bildrandes.
Д	Untere Ecke: Korrektur des unteren Bildrandes.
	Beenden: mit dieser Taste kehren Sie in das vorherige Menü zurück.



3. Farbeinstellung

Farbmodus	Farbtemperatur (Voreinstellungen)	Farbtemperatur (Benutzermodus)
CI (9300 K)	9300 K	Benutzermodus
С2 (6500 К)	6500 K	Benutzermodus 2
С3 (5500 К)	5500 K	Benutzermodus 3
C4 (7100 K)	7100 K	Benutzermodus 4
С5 (500 К)	500 K	Benutzermodus 5

Voreingestellter Farbmodus: In diesem Modus sind CI bis C5 fünf Speicherbereiche, in denen voreingestellte Farbtemperaturen gespeichert sind. Diese Farbeistellungen sind fest und lassen sich nicht ändern.

Benutzerdefinierte Farbeinstellungen: Drehen Sie die **Adjust Taste**, um die Farbeistellungen zu finden und drücken Sie dann die **Adjust Taste** noch einmal um die Einstellungen vorzunehmen. Wenn Sie zu den Werkeinstellungen zurückkehren möchten, wählen Sie das **M** Symbol.

4. 🌬 Geometriewerte zurücksetzen

Um die Werkseinstellungen der Geometriewerte wiederherzustellen wählen Sie aus dem Hauptmenü das M Symbol und drücken Sie die **Adjust Taste**. Das Wort "Recall" blinkt dabei auf dem Bildschirm. Diese Seite ist auch die Anzeigeseite für den gegenwärtig verwendeten Bildschirmmodus, das die horizontale und vertikale Bildwiederholfrequenz anzeigt. Daten über die Auflösung werden nur bei den im Werk voreingestellten Modi angezeigt.



Manuelle Degauss-Funktion

Um durch Magnetismus verursachte Farbschattierungen oder Farbunreinheiten zu





Konvergenz Hor.: zum Einstellen der horizontalen Konvergenz.

Konvergenz Ver.: zum Einstellen der vertikalen Konvergenz.

Moire Hor.: Horizontales Moire einstellen.

Reinheit: Zum Einstellen der Farbreinheit.

D-Sub **BNC:** Zum Wählen des Eingangsanschlusses.

Position OSD: dient zur Einstellung der horizontalen und vertikalen Position des ON-SCREEN-Menüs.

ABC

Sprachauswahl: De :Deutsch En :)

De :DeutschEn :EnglischEs : SpanischFr : FranzösischIt :Italienisch

Falls das Bild während der Einstellung des horizontalen Moire unstabil wird, deutet dies auf einen zu hohen Wert hin. Senken Sie in diesem Fall den eingestellten Wert.

Hinweis:

- Der Grad jedes Parameters wird sowohl numerisch als auch durch einen entsprechende Skalierung dargestellt.
- Das ON-SCREEN-MENÜ verschwindet automatisch, wenn ca. 20 Sekunden lang keine Taste betätigt wird. Die geänderten Einstellungen werden automatisch übernommen.

Bildwiederholfrequenzen (Auflösung)

Sie können die Bildwiederholfrequenz Ihren Wünschen entsprechend wählen, indem Sie die Einstellungen Ihrer Grafikkarte ändern. Die geänderten Werte werden automatisch gespeichert. Der vom Monitor unterstützte horizontale Frequenzbereich liegt zwischen 30 kHz und 107 kHz und der vertikale Frequenzbereich zwischen 50 Hz und 160 Hz. Infolge unterschiedlicher Einstellungen der Auflösung ist es jedoch empfehlenswert, nicht über die folgende maximale vertikale Bildwiederholfrequenz hinauszugehen, da sonst Schäden an Ihrem Monitor auftreten können.

Auflösung	Maximale vertikale Bildwiederholfreguenz	
	(Hz)	
800 × 600	160	
024 × 768	130	
280 × 024	100	
600 × 200	85	

vom Werk voreingestellte Modi

Modus	Auflösung	Vertikale Bildwiederhol- frequenz (Hz)	Horizontale Bildwiederhol- frequenz (KHz)
Industrie	640 x 400	70	31.47
Industrie	640 x 480	60	31.47
VESA	800 x 600	75	46.88
VESA	800 x 600	85	53.67
VESA	1024 x 768	75	60.02
MAC	1024 x 768	75	60.24
VESA	1024 x 768	85	68.68
VESA	1280 x 1024	75	79.98
VESA	1280 x 1024	85	91.15
VESA	1600 x 1200	75	93.75

Fehlerbehebung und nützliche Hinweise

Fehlerbehebung

Sollten Probleme auftreten, vergewisser Sie sich, daß Sie den Bildschirm korrekt installiert haben (bitte sehen Sie dazu im **Kapitel2, Installation** nach). Sollte das Problem damit nicht behoben sein, suchen Sie im folgenden Kapitel nach möglichen Lösungen.

- ✓ Der Acer 99g befindet sich nicht in der Windows $95^{\$}$ oder Windows $98^{\$}$ Monitor Liste.
 - Sie müssen die Windows 95[®] oder Windows 98[®] Setup-Informationen für den Acer P911 Monitor auf den neusten Stand bringen. Sie können die aktualisierte .inf Datei aus dem Internet von Acer herunterladen: (http://www.acerperipherals.com.tw)
- ✓ Kein Bild.

Überprüfen sie:

- Betriebsart: Der Betriebsmodus muß für den Monitor geeignet sein.
- Stromsparmodus. Drücken Sie eine beliebige Taste und bewegen Sie die Maus um den Modus zu deaktivieren.

Signalkabelstifte. Wenn Stifte (Pins) verbogen sind oder fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler.

- Das Bild läuft durch oder ist unstabil. Überprüfen Sie:
 - Signalkabelstifte. Wenn Stifte (Pins) verbogen sind oder fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler.
 - Grafikkarte. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind.

4-1 Fehlerbehebung und nützliche Hinweise Abtastraten. Ändern Sie die Einstellungen auf geeignete Werte.

- ✓ Zeichen werden dunkel angezeigt. Das Bild ist zu klein, zu groß oder nicht zentriert, usw.
 - Regeln Sie die jeweiligen Einstellungen nach. (Kapitel 3, Einstellen des Monitors).
- ✓ Farben werden nicht sauber angezeigt.
- Überprüfen Sie die Signalkabelstifte. Wenn Stifte (Pins) verbogen sind oder fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Lesen Sie zum Einstellen der Einstellungen das Kapitel 3, Einstellen des Monitors.
- ✓ Es sind zwei horizontale Linien auf dem Bildschirm sichtbar.
 - Die zwei Linien sind für die Streifenmasken Technologie erforderlich und üblicherweise mit dem Hintergrund vermischt und somit nicht erkennbar. Sie werden zur Beibehaltung der Ausrichtung der Streifenmaske verwendet und dienen außerdem der Vibrations und Verzerrungsverhinderung. Sie sind bei einfarbigen Bild sichtbar und werfen leichte Schatten im oberen und unteren Drittel auf den Bildscirm.
- ✓ Es gibt schwache vertikale Linien auf dem Bildschirm.:
 - Die Streifenmaske ist wahrscheinlich nicht richtig ausgerichtet, was durch Vibrationen während des Transportes auftreten kann. Die Streifenmaske ist nicht mehr richtig ausgerichtet, so daß eine oder mehrere schwache vertikale Linien auf dem Monitor erscheinen. Versuchen Sie das Problem durch Entmagnetisieren des Bildschirms oder durch leichtes Klopfen (nicht schlagen!) auf die Seite des Monitors zu beseitigen.

Falls dies keine Wirkung zeigt, dann probieren Sie bitte folgendes aus:

- a.) Stellen Sie ein schwarzes Feld auf die nicht betroffene Fläche und ein helles, weißes Feld auf die Fläche, auf der die schwarze(n) Linie(n) erscheinen, indem Sie ein helles weißes Fenster auf einem schwarzen Arbeitsplatzhintergrund öffnen. Platzieren Sie das Fenster so, daß es die betreffende Fläche bedeckt.
- b.) Stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast auf ihre maximalen Werte. Lassen Sie den Monitor eingeschaltet bis das Problem beseitigt ist. Klopfen Sie leicht (nicht schlagen!) auf die Seite des Monitors, um die

4-2 Fehlerbehebung und nützliche Hinweise Neuausrichtung auszulösen. Das weiße Feld wird die nicht richtig ausgerichtete Streifenmaske aufwärmen und sie wieder richtig ausrichten.

Sicherheitshinweise

- Setzen Sie den Bildschirm keiner direkter Sonneneinstrahlung oder Wärme aus.
- ★ Schütten *Sie keine Flüssigkeiten in den Monitor*.
- ✗ Öffnen Sie den Monitor nicht. Sie können durch elektrischen Schlag verletzt werden. Wenden Sie sich für Wartungsarbeiten an Ihren Händler.
- ✗ Verwenden Sie Ihren Monitor nicht, wenn magnetische oder elektronische Geräte in unmittelbarer Nähe betrieben werden
- ✗ Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien oder starke Lösungsmittel zur Reinigung der Bildschirmoberfläche. Reinigen Sie sie mit einem mit einer milden Lösung getränkten, weichen, sauberen Tuch.
- Stellen Sie nichts auf Ihren Monitor.
 Schlechte Belüftung kann die Temperatur im Bildschirm erhöhen.



Benötigen Sie weitere Unterstützung?

Sollten sich die Probleme mit Hilfe dieser Bedienungsanleitung nicht beheben lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder per E-Mail direkt an uns unter der Adresse: APIDisplayCSD@api.com.tw

4-3 Fehlerbehebung und nützliche Hinweise

Technische Daten 5

Bildrohre			
Größe	19 Zoll (48.3 cm) diagonal		
Тур	Flachröhre		
Lochmaske	0.25mm Streifenmaske (im Zentrum)		
Oberflächenbeschichtung	AR Film (AR, AS)- Beschichtung		
Max. sichtbare	18 Zoll (45 Z cm) diagonal		
Bildgröße			
Stromversorgung			
Eingangsspannung	100 ~ 240 V AC, 50 ~ 60 Hz (Universal)		
Leistungsaufnahme (Max.)	150 W (ohne USB), 165 W (mit USB)		
Max. Auflösung	600 × 200		
Horizontal frequenz	30 – 107 KHz		
Vertikalfrequency	50 – 160 Hz		
Videobandbreite	230 MHz		
Videoeingang	l 5-pol Sub-D Anschluß/ 5 BNC-Anschluß		
Einstellbare Frequenzen	10 werkseitig eingestellte Frequenzen,		
	22 Benutzermodusfrequenzen		
Benutzersteuerung	OSD (intelligentes ON-SCREEN-Menü ''Fly wheel'')		
Strahlung	DHHS, PTB		
Richtlinien	UL, CSA, FCC-B, TÜV/Ergonomics, VCCI, CE, ISO-		
	924 -3, D.N.S.F., MPR , TCO ' 99		

Plug & Play	DDC1/2B
Umgebungstemperatur	
in Betrieb	+5°C ~ +40°C / +41°F ~ +104°F
Nicht in Betrieb	-20°C ~ +60°C / -4°F ~ +140°F
Feuchtigkeit	
in Betrieb	20% ~ 90%
Nicht in Betrieb	10% ~ 90%
Abmessungen	
(Breite x Höhe x Tiefe)	470mm (B) × 502mm (H) × 468mm (T)
Gewicht (netto)	28 kg